

Viktor Arheit, Paarberater/ Mediator, Affoltern

Missversteh mich nicht falsch!

Was für ein Titel! Auch bei längerem Nachdenken ist es schwierig, ihn zu deuten. Genau das ist das Ziel. Der Titel ist humoristisch gemeint und soll das Chaos aufzeigen, das bei Kommunikationspannen in Beziehungen entstehen kann. Je mehr in einer emotional aufgeheizten Stim-mung weitergeredet wird, in desto mung weitergeredet Missverständnisse verstricken mehr sich die beiden Partner.

Aber Sie propagieren doch jeweils, wie wichtig das Gespräch ist. Man soll doch

über Unklarheiten reden zusammen? Ja, grundsätzlich schon. Aber nur so lange das Gespräch konstruk-tiv, sachlich und entspannt abläuft. Wenn die beiden jedoch nicht mehr von demselben Thema sprechen, und überall emotionale Fallen lauern, ist es besser ein Gespräch zu beenden Ansonsten geschehen immer mehr Verletzungen und Verstrickungen.

Also Abbruch? Oder eine Pause? Und

wie kann dies initiiert werden?

Tür knallen und davonlaufen kann für den einen befreiend sein und beim andern Verlustängste auslösen. Wenn eine Gesprächspause vereinbart werden kann, die so lange lösen. dauert, bis sich die Gemüter wieder beruhigt haben, dann erhöht sich die Chance, dass das Paar wieder zueinander findet. Zum Beispiel kann er einen Spaziergang machen, sie einen Kaffee trinken und zur abgemachten Zeit treffen sie sich – vorzugsweise an einem anderen Ort. Das hilft, nicht wieder in dieselbe Spirale zu geraten

Und wie geht es dann weiter? Beide könnten sich während der Pause überlegen: «Ist es wirklich so unglaublich wichtig, weiter über diese Angelegenheit zu streiten? Was ist mir eigentlich wichtig?» Dann besteht die Möglichkeit, etwas stehen zu lassen. Es lässt sich nicht immer alles abschliessend bereden

Was geschieht mit zurückbleibenden

Verletzungen? Im Idealfall können beide dem Gegenüber sagen, dass es ihr/ihm In den allermeisten Fällen leidtut. haben ja beide zu der Auseinander setzung beigetragen.

Haben Sie noch eine Idee, einen hilf-

reichen Trick?

Ja, aber der muss früh in der Konfliktphase angewendet werden. Man kann einen Gegenstand bestimvielleicht ein Foto von beiden, wo sie miteinander glücklich sind oder sonst einen schönen Gegenstand, den sie oder er platziert als Signal, dass jetzt eine Pause nötig ist. Oder wenn das Paar Humor finden kann für das eigene oftmals unsinnige Diskutieren, dann könnte es statt einem endlosen, verletzenden zu Streit zu einer lachenden Umarmung kommen.